

Presseinformation

Patenorchester:

## Klang der Kulturen

Operette und Sinfoniekonzerte als Sommer-Highlights

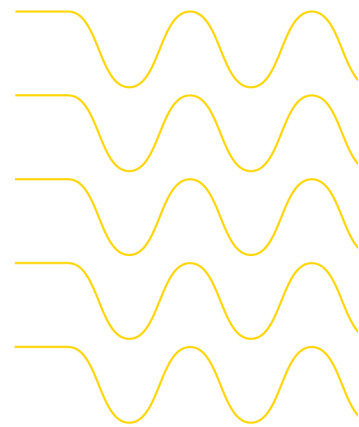


Zwei Programme, über 100 junge Musikerinnen und Musiker aus ganz Deutschland und 17 Auftritte: Das Bundesjugendorchester (BJO), das nationale Spitzenorchester in der Trägerschaft des Deutschen Musikrats, startet am 8. Juli 2025 seine Sommerarbeitsphase. Mit dabei: die große Operettenklassikerin „Die Fledermaus“ von Johann Strauß und ein sinfonisches Programm, das aktueller kaum sein könnte – mit Werken von Fazil Say, Leonard Bernstein und Gustav Mahler. Neun Opernvorstellungen sind geplant im Schloss Weikersheim, sinfonische Konzerte folgen in Brixen (IT), Oberstdorf, Wittlich, Papenburg, Einbeck, Berlin, Kassel und Eltville am Rhein.

*Journalistinnen und Journalisten sind herzlich eingeladen, die Probenarbeit vor Ort mitzuerleben und sich selbst ein Bild vom hochkarätigen musikalischen Nachwuchs zu machen.*

### Musiktheater auf höchstem Niveau: „Die Fledermaus“ im Schlosshof Weikersheim

Das Bundesjugendorchester übernimmt 2025 den Orchesterpart bei der [Jungen Oper Schloss Weikersheim](#) der Jeunesses Musicales Deutschland – einem der renommiertesten europäischen Nachwuchsprojekte für junges Musiktheater. Unter der erstmaligen musikalischen Leitung von **Dirk Kaftan**, Generalmusikdirektor in Bonn, bringen die Instrumentalistinnen und Instrumentalisten gemeinsam mit internationalen Gesangstalenten die weltberühmte Operette von Johann Strauß auf die Bühne. Mit Witz, musikalischer Raffinesse und unwiderstehlichem Walzercharme verspricht „Die Fledermaus“ an neun Abenden ein Opernerlebnis der Extraklasse im historischen Schlosshof.

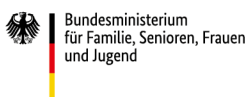


- 24. Juli, 19:30 Uhr: Weikersheim – [Schlosshof](#) (Premiere)
- 25. Juli, 19:30 Uhr: Weikersheim – [Schlosshof](#)
- 26. Juli, 19:30 Uhr: Weikersheim – [Schlosshof](#)
- 27. Juli, 19:30 Uhr: Weikersheim – [Schlosshof](#)
- 29. Juli, 19:30 Uhr: Weikersheim – [Schlosshof](#)
- 30. Juli, 19:30 Uhr: Weikersheim – [Schlosshof](#)
- 1. August, 19:30 Uhr: Weikersheim – [Schlosshof](#)
- 2. August, 19:30 Uhr: Weikersheim – [Schlosshof](#)
- 3. August, 19:30 Uhr: Weikersheim – [Schlosshof](#)



Deutscher Musikrat gGmbH  
Bundesjugendorchester  
Orchesterdirektor: Sönke Lentz  
Weberstraße 59 | 53113 Bonn  
Tel: +49 (0)228 2091-195  
bjo@musikrat.de  
Amtsgericht Bonn, HRB 12672  
Steuernummer: 205/5783/1383  
Geschäftsführer: Stefan Piendl  
Vorsitzender des Aufsichtsrates:  
Prof. Martin Maria Krüger

Hauptförderer:



Sponsor:



Spender:

Mercedes-Benz

Förderer:



### **Sinfonieprogramm: Zwischen Kulturen, Religionen und Hoffnung**

Auch das sinfonische Sommerprogramm des Bundesjugendorchesters zeigt die besondere künstlerische und gesellschaftliche Relevanz des Ensembles: Die Werke „**Tanrıça (Mother Goddess)**“ von **Fazıl Say**, **Leonard Bernsteins Sinfonie Nr. 1 „Jeremiah“** sowie **Gustav Mahlers Sinfonie Nr. 4** eröffnen einen musikalischen Dialog zwischen **Islam, Judentum und Christentum**.

Die israelische Mezzosopranistin **Rachel Frenkel** übernimmt die Soloparts bei Bernstein und Mahler – getragen von der stilistischen Vielseitigkeit des Orchesters.

Dirigent Dirk Kaftan freut sich schon auf die Zusammenarbeit: „Es ist ein unfassbares Geschenk die Sommerferien mit hochmotivierten und hervorragenden jungen Musikerinnen und Musikern verbringen zu dürfen. Die interkulturelle und interreligiöse Thematik unseres Programms ist brandaktuell und lässt sich in einem bejahenden Ausruf zusammenfassen: ‚Leben!‘“

5. August, 20:00 Uhr: Brixen (IT) – [Forum Brixen](#)

6. August, 20:00 Uhr: Oberstdorf – [Oberstdorf Haus \(Saal Nebelhorn\)](#) (Oberstdorfer Musiksommer)

7. August, 19:30 Uhr: Wittlich – [Eventum](#) (Mosel Musikfestival)

8. August, 19:00 Uhr: Papenburg – [Forum Alte Werft](#) (Gezeitenkonzerte)

9. August, 19:00 Uhr: Einbeck – [PS.Halle](#) (Fredener Musiktage)

11. August, 19:00 Uhr: Berlin – [Konzerthaus](#) (Young Euro Classic)

12. August, 19:30 Uhr: Kassel – [Kongress Palais](#) (Kultursommer Nordhessen)

13. August, 20:00 Uhr: Eltville am Rhein – [Kloster Eberbach](#) (Rheingau Musik Festival)

### **Programm:**

- Fazıl Say: *Tanrıça (Mother Goddess)* – Ouvertüre für Orchester
- Leonard Bernstein: *Sinfonie Nr. 1 „Jeremiah“*
- Gustav Mahler: *Sinfonie Nr. 4*

### **Mitwirkende:**

- Rachel Frenkel, Mezzosopran
- Dirk Kaftan, Dirigent
- Bundesjugendorchester

### **Einladung an die Presse**

Die Probenphase beginnt am **8. Juli 2025** in **Schloss Weikersheim**. Journalistinnen und Journalisten sind herzlich willkommen, Einblicke in die Probenarbeit zu gewinnen, Interviews zu führen und die außergewöhnliche Atmosphäre zwischen historischer Kulisse und musikalischer Exzellenz zu erleben.

## Weitere Informationen:

### Rachel Frenkel

Rachel Frenkel ist eine international gefragte israelische Mezzosopranistin, bekannt für ihre Interpretationen von Mozart- und Rossini-Partien. Sie sang ihre Paraderolle des Cherubino unter anderem an der Wiener Staatsoper, der Bayerischen Staatsoper, der Lyric Opera of Chicago und mit dem Los Angeles Philharmonic unter Gustavo Dudamel. Als Konzertsolistin trat sie mit renommierten Orchestern wie den Berliner Philharmonikern, dem NHK Symphony Orchestra Tokyo und der Camerata Salzburg auf.

### Dirk Kaftan

Dirk Kaftan ist seit 2017 Generalmusikdirektor des Beethoven Orchester Bonn und der Oper Bonn. Zuvor war er in leitenden Positionen an der Oper Graz und am Theater Augsburg tätig. Sein Repertoire reicht von klassischer Oper bis zu zeitgenössischen Werken, und er engagiert sich besonders für innovative Konzertformate und kulturelle Bildungsprojekte.

### Bundesjugendorchester

Das [Bundesjugendorchester \(BJO\)](#) ist Deutschlands jüngstes Spitzenorchester für Nachwuchsmusiker:innen im Alter von 14 bis 19 Jahren und das Patenorchester der Berliner Philharmoniker. Es wurde 1969 vom Deutschen Musikrat gegründet. Dirigenten wie Andris Nelsons, Ingo Metzmacher oder Kirill Petrenko standen hier bereits am Pult. Seit 2018 ist Sir Simon Rattle Ehrendirigent. Die jungen Musiker:innen qualifizieren sich mit einem Probespiel für die Mitgliedschaft im Bundesjugendorchester. Während der Arbeitsphasen erarbeiten sie anspruchsvolle Kompositionen, darunter auch zeitgenössische Werke und Uraufführungen. Tournées führten das Orchester durch ganz Europa, nach Nord- und Südamerika, Asien und Afrika. Hauptförderer des Bundesjugendorchesters sind das Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend, die DekaBank Deutsche Girozentrale, die Mercedes-Benz Group, die Stadt Bonn, unisono, die Stiftung Bundesjugendorchester und viele private Förderer.

### Deutscher Musikrat

Der [Deutsche Musikrat \(DMR\)](#) engagiert sich für die Interessen von 16,5 Millionen musizierenden Menschen in Deutschland. 1953 gegründet hat er sich zum weltweit größten nationalen Dachverband der Musikkultur entwickelt. Er repräsentiert über 100 Organisationen und Dachverbände des professionellen Musiklebens und des Amateurmusizierens einschließlich der 16 Landesmusikräte. Die vielschichtigen Wirkungsfelder des Deutschen Musikrates gründen sich auf zwei Säulen. Beide Säulen – Dachverband (e.V.) und Projektgesellschaft (gGmbH) – bilden in ihrer Gesamtheit den Deutschen Musikrat.

Der Deutsche Musikrat e.V. in Berlin setzt mit seiner musikpolitischen Arbeit als zivilgesellschaftlicher Akteur Impulse für ein lebendiges Musikleben und ist steter Dialogpartner für den Deutschen Bundestag und die Bundesregierung. Die Deutsche Musikrat gGmbH in Bonn organisiert als Träger die vierzehn langfristigen Projekte des DMR: Ensembles: Bundesjugendorchester, Bundesjugendchor, Bundesjazzorchester; Wettbewerbe: Jugend musiziert, Jugend jazzt, Deutscher Musikwettbewerb, Deutscher Orchesterwettbewerb, Deutscher Chorwettbewerb, German Conducting Award;

Förderung: Konzertförderung Deutscher Musikwettbewerb, Forum Dirigieren, Podium Gegenwart, PopCamp und Service: Deutsches Musikinformationszentrum (miz).

Der Deutsche Musikrat handelt auf Basis der UNESCO Konvention zum Schutz und zur Förderung der Vielfalt kultureller Ausdrucksformen und steht unter der Schirmherrschaft von Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier.

**Kontakt:**

Deutscher Musikrat gGmbH

**Sönke Lentz**

Orchesterdirektor des Bundesjugendorchesters

Tel: 0228 – 2091 194

lentz@musikrat.de

Deutscher Musikrat gGmbH

**Dr. Anke Steinbeck**

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Tel: 0228 – 2091 165

steinbeck@musikrat.de